

Jahresbericht

der

Pommerschen Ansiedlungs-Gesellschaft

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

zu Stettin

==== für das Jahr 1909. ====

====
.: Siebentes Geschäftsjahr :.
====

Gestohlen im Staatw. Stat. Seminar
der Universität Breslau.



Buchdruckerei der «Pommerschen Reichspost»

:: :: :: :: Stettin 1910 :: :: :: ::

1871
1872
1873
1874
1875
1876
1877
1878
1879
1880
1881
1882
1883
1884
1885
1886
1887
1888
1889
1890
1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900

Jahresbericht

der

Pommerschen Ansiedlungs-Gesellschaft

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht

zu Stettin

==== für das Jahr 1909. ====

====
:: Siebentes Geschäftsjahr ::
====

Gestohlen im Staatw. Stat. Seminar
der Universität Breslau.



VIII 16
42

Buchdruckerei der «Pommerschen Reichspost»

:: :: :: :: Stettin 1910 :: :: :: ::

Jahresbericht

1910

Pommerschen Anstaltungs-Gesellschaft

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung

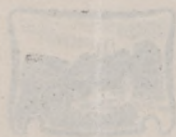
zu Zetteln

für das Jahr 1909



Zehntes Geschäftsjahr

Gestoben im Staatl. Stat. Bureau
an der Universität



Druckort: Pommersche Anstaltungs-Gesellschaft

Stettin, 1910

W. 101/75

Die Verhandlungen über die finanzielle Ausgestaltung der Pommerischen Ansiedlungs-Gesellschaft, die im Herbst des Jahres 1908 begonnen hatten, wurden im Jahre 1909 weitergeführt. Wenn auch die meisten an der inneren Kolonisation beteiligten Kreise und Verbände der Provinz Pommern dieser Frage ein bemerkenswertes Interesse entgegenbrachten, so hat das Berichtsjahr doch eine Klärung der Verhältnisse nicht gebracht. Immerhin ist es als ein erheblicher Fortschritt zu begrüßen, daß der Provinziallandtag in seiner Sitzung im Frühjahr 1909 sich eingehend mit der Frage der inneren Kolonisation beschäftigte und die Durchführung einer planmäßigen inneren Kolonisation für dringend geboten erachtete. Durch Beschluß vom 19. März 1909 wurde der Provinzialausschuß ersucht:

Die Frage der stärkeren finanziellen Beteiligung der Provinz an der Pommerischen Ansiedlungs-Gesellschaft eingehend zu erörtern und geeignetenfalls dem nächstjährigen Provinziallandtag eine entsprechende Vorlage zu machen, sowie bei diesen Erörterungen unter anderen folgende Fragen zu prüfen:

1. die Form der für Pommern geeigneten Organisation,
2. den Umfang der Beteiligung von Provinz, Kreisen und Landschaft,
3. die Angliederung der Pommerischen Ansiedlungs-Gesellschaft an der Provinzial-Organisation.

Auf Grund dieses Ersuchens wird der Provinzialausschuß dem im Jahre 1910 zusammentretenden Provinziallandtag eine Vorlage machen, die hoffentlich eine für alle Beteiligten annehmbare Lösung bringen wird.

Dank des wohlwollenden Eingreifens des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Pommern haben auch die pommerischen Landkreise ihr Interesse durch eine stärkere finanzielle Beteiligung betätigt. Es erwarben im Berichtsjahre die Landkreise des Regierungsbezirks Stettin 36 neue Geschäftsanteile, diejenigen des Regierungsbezirks Köslin 15 und des Regierungsbezirks Stralsund 19 neue Geschäftsanteile. Außerdem traten 6 brandenburgische Landkreise mit je 10 Geschäftsanteilen der Gesellschaft bei. Dieser Beitritt fand seine Begründung in dem von den Herren Ressortministern unterstützten Wunsche des Herrn Regierungspräsidenten zu Frankfurt a. O., daß sich die Pommerische Ansiedlungs-Gesellschaft auch im Frankfurter Bezirke durch Ankauf geeigneter Objekte betätigen möge. Die Ansiedlungs-Gesellschaft hat sich demgemäß auch entschlossen, versuchsweise nach Maßgabe der ihr aus der Provinz Brandenburg zufließenden Mittel Ankäufe in der Provinz Brandenburg vorzunehmen. Den Bemühungen des Landrats des Oststernberger Kreises, Herrn von Bockelberg, ist es zu verdanken, daß im Sommer 1909 das Rittergut Schermeißel, Kreis Oststernberg zur Besiedlung übernommen wurde.

Aus dem zuvor Ausgeführten ergibt sich schon, daß die Genossenschaft auch im Berichtsjahre neuen Zufluß an Mitgliedern erhalten hat.

Die Mitgliederzahl betrug am 1. Januar 1909: 201 Mitglieder mit 434 Geschäftsanteilen.

Es schieden aus:

- a) durch Tod 5 Mitglieder mit 9 Geschäftsanteilen,
- b) durch Aufkündigung 7 Mitglieder mit 11 Geschäftsanteilen.

Es traten hinzu:

- a) 41 Mitglieder mit 183 Geschäftsanteilen,
- b) durch Vermehrung 102 Geschäftsanteile.

Somit betrug der Mitgliederbestand am 31. Dezember 1909: 230 Mitglieder mit 699 Geschäftsanteilen.

Gemäß den Beschlüssen des Aufsichtsrats und Vorstandes hat die Ansiedlungsgesellschaft im verflossenen Geschäftsjahr in den Regierungsbezirken Stettin und Köslin, mit Ausnahme des unter Nr. 69 der Anlage aufgeführten Schimmerwitz, das gemeinsam mit dem Forstfiskus erworben und besiedelt wurde, und dem bereits am Schlusse des Jahres 1908 gekauften Gute Ossee, keine Ankäufe vorgenommen. Ein kleiner Besitz, Zedlinerberg, Kreis Greifenberg, wurde auf Wunsch der Auseinandersetzungsbehörden in Vollmacht des Besitzers im Mai zur Aufteilung übernommen und im Laufe des Jahres besiedelt. Käuflich erworben wurden dagegen im Regierungsbezirk Stralsund das hart an der Mecklenburger Grenze im Kreise Grimmen belegene Gut Beestland und in demselben Kreise die Herrschaft Düvier mit Zarnackla und Wolthof.

Beestland wurde nach Vereinbarung mit dem Vorbesitzer auf Grund einer von der Auseinandersetzungsbehörde veranlaßten Wertabschätzung, die Herrschaft Düvier nach kurzer Verhandlung mit der Frau Besitzerin

freihändig angekauft bei weitgehendstem Entgegenkommen bezüglich Zahlungs- und Uebernahmebedingungen, wie bei dieser Gelegenheit noch einmal ausdrücklich anerkannt werden soll.

Mit diesen beiden Erwerbungen, auf deren letztere besonders großer Wert gelegt werden mußte, konnte die Pommersche Ansiedlungs-Gesellschaft ihre ein Jahr hindurch unterbrochene Besiedlungstätigkeit in Neuorpommern wieder aufnehmen.

Wie groß das Bedürfnis nach kleinbäuerlichen Stellen dort ist, mag daraus entnommen werden, daß innerhalb weniger Wochen das 1000 ha große Gut Beestland bis auf ein kleines Waldgut in Rentengütern verkauft war.

Beide Besitzungen, Beestland wie die Herrschaft Düvier, eignen sich nach ihrer Beschaffenheit, ihrer Lage und der Zusammensetzung der Kulturarten vorzüglich zur Besiedlung. Die anscheinend hinderlichen Waldbestände werden auf beiden Besitzungen sehr zweckmäßig verwertet werden können. Auf Düvier wurde bereits im Herbst v. Js. ein größeres Wald- und Jagdgut mit 1000 Morgen Wald an einen benachbarten Besitzer verkauft. Die übrigen Waldflächen werden im wesentlichen durch Verteilung an größere Restgüter und Bauerstellen verwertet werden.

Wie in allen forstwirtschaftlichen Fragen, so bediente sich auch besonders in derjenigen der Holz- resp. Waldverwertung die Genossenschaft des Rats der Forstberatungsstelle der Landwirtschaftskammer.

Die im Vorjahre erworbene Herrschaft Dubbertsch wurde bis zum Schlusse des Geschäftsjahres im Großbetriebe bewirtschaftet, um sorgfältig die zweckmäßige zukünftige Einteilung vorzubereiten. Gegen Ende des Geschäftsjahres ist in dieser Beziehung Uebereinstimmung mit der Auseinandersetzungs- und den sonstigen Behörden herbeigeführt. Die Ausführung des so vorbereiteten Planes wird mit dem kommenden Frühjahr in Angriff genommen werden.

Die sonst noch vorhandenen Reste aus den Beständen des Jahres 1908 wurden bis auf geringfügige Flächen verkauft. Am Schlusse des Geschäftsjahres waren abgesehen von den Neuerwerbungen nur noch 4948 ha unverkauft. Wie schon oben erwähnt, erwarb die Genossenschaft außerdem in der Provinz Brandenburg, das im Kreise Oststernberg gelegene Gut Schermeisel an der Bahnstrecke Reppen-Meseritz. Die unmittelbar am Orte gelegene Bahnstation hat den gleichen Namen. Das erworbene Gut bildete bisher einen selbständigen Gutsbezirk, der in früheren Zeiten einen erheblichen Umfang gehabt hatte, von dem indessen bereits umfangreiche Waldflächen an den Königlich Preussischen Forstfiskus sowie ein größeres Vorwerk und in den neunziger Jahren einige Rentengüter abverkauft waren. Nach seiner örtlichen Lage ist das Gut vereinigt mit einer großen Gemeinde gleichen Namens, mit der es bis auf das verbleibende Restgut nach durchgeführter Besiedlung vereinigt werden soll.

Der zum Gute gehörige Acker ist zum größten Teil dankbarer warmer Boden, zum Kleinbetriebe sehr gut geeignet. Acker und Wiesen sind in guter Kultur. Die bisher vom Gute betriebene Brennerei soll, wenn möglich, in eine Genossenschaftsbrennerei umgewandelt werden. Vorhanden sind auf der Feldmark umfangreiche und sehr günstig gelegene Ton- und Sandlager. Erstere sind zur Ziegelei und Tonwarenfabrikation, letztere zur Glasfabrikation nach den eingeholten Gutachten vorzüglich geeignet. Auch eine Braunkohlengrube ist auf der Gemeinde-Feldmark vorhanden und im Betriebe.

Der Ankauf ist erfolgt auf Grund einer durch die Königliche Generalkommission vorgenommenen Schätzung.

Das Angebot von Gütern war im verflossenen Geschäftsjahre geringer als in den Vorjahren. Zurückzuführen ist dieser Rückgang auf die allmählich bekannt gewordene Zurückhaltung der Genossenschaft bezüglich der Ankäufe. Es wurden angeboten im ganzen 72 Güter mit 35 217 ha Flächeninhalt gegen 138 Güter mit 58 381 ha im Vorjahre. Die geforderten Preise sind nach wie vor außerordentlich hoch.

Angeboten wurden nach vorstehenden Angaben:

im Regierungsbezirk	Stralsund	5 Güter	2 253,00 ha
"	Stettin	23 "	7 971,24 "
"	Röslin	37 "	22 379,57 "
"	Frankfurt a./D.	4 "	1 788,00 "
"	in Mecklenburg	3 "	825,00 "
		<u>Zuf. 72 Güter</u>	<u>35 216,81 ha</u>

Uebernommen wurden:

im Regierungsbezirk	Stralsund	2 Güter	2 591,45 ha
"	Stettin	1 "	133,91 "
"	Röslin	2 "	587,95 "
"	Frankfurt a./D.	1 "	631,46 "
		<u>Zuf. 6 Güter</u>	<u>3 944,77 ha</u>

und zwar: 1. Dffef (Lauenburg)	536,54 ha
2. Zedlinerberg (Greifenberg)	133,91 "
3. Schermeifel (Dffsternberg)	631,46 "
4. Beeftland (Grimmen)	1 029,80 "
5. Düvier (Grimmen)	1 561,65 "
6. Schimmerwiß (Lauenburg)	51,41 "

Zuf. 3 944,77 ha

Verkauft find: 21 Rentengüter unter	2 1/2 ha
115 " von	2 1/2—20 "
17 " über	20 "

Zuf. 153 Rentengüter.

Der Einkaufspreis betrug im Jahre 1909 pro ha 1 031,07 M gegen den vorjährigen von 805,98 M pro ha. Die Erhöhung des Einkaufspreises um 225,09 M ist darauf zurückzuführen, daß von der gesamten Ankaufsfläche von 3945 ha auf den Stralsunder Regierungsbezirk etwa 2/3 der Gesamtfläche entfallen. Der Einkaufspreis der seit Gründung der Genossenschaft erworbenen Güter beträgt durchschnittlich 802,60 M pro ha.



Die von der königlichen Generalkommission vorgesehenen Besiedlungszuschläge verteilen sich wie folgt:

Regulierungs- und Vermessungsnebenkosten	2,03 %	des Einkaufspreises
Regelung der öffentlich-rechtlichen Verhältnisse	4,60	" " "
Wohlfahrtsfonds	1,11	" " "
Zur Sicherung gegen Kursverlust	3,85	" " "
Meliorationen, Zwischenwirtschaft, Folgeeinrichtungen	9,29	" " "
Besiedlungsgebühr der Pommerischen Ansiedlungs-Gesellschaft	4,22	" " "
	<u>25,10 %</u>	

Bis zum 1. Januar 1910 sind auf die Rentenbank übernommen:

im Regierungsbezirk Stralsund	9 Güter und zwar:	Nepzin, Neuendorf, Camitz, Poseritz, Neubauhof, Kl. Bünzow, Boddow, Gerdeswalde, Gremersdorf.
" " Stettin	7 " " "	Kl. Sabow, Rörchen, Pribbernow, Wismar, Beelitz, Koppin, Lowin.
" " Rößlin	36 " " "	Born, Kerschow, Neu-Carwen, Mangwitz, Kl. Massow, Dulzig, Ackerhof, Kl. Pomeiske I—III, Theresienhof, Sassenburg, Tschebiatkow, Papenhof, Puppendorf, Eichen, Sochow, Gr. und Kl. Berlin, Morgenstern, Aleschin, Wuffowke, Jaktzum, Dambee, Neu-Carwitz, Damsdorf, Cremerbruch, Medderfin, Gerhardshöhe und Rosfinenhof, Gnewinke, Gr. Wunneschin, Zuchen, Sydow B, Bütow, Gnewin, Bonkow, Rühow.
" " Frankfurt a./D.	2 " " "	Brügge, Neuenburg,
" " Marienwerder	1 " " "	Bethkenhammer.

Zuf. 55 Güter.

Von 1196 bis zum Schlusse des Jahres 1909 angelegten Ansiedlern entstammen aus der Provinz Pommern 955. Hiervon entfallen auf die Regierungsbezirke Stralsund 152, Stettin 219 und Rößlin 584, die übrigen verteilen sich auf folgende Provinzen und Staaten:

Regierungsbezirk	Frankfurt a./D.	49
"	Potsdam	14
"	Danzig	43
"	Marienwerder	44
"	Posen	2
"	Bromberg	14
"	Magdeburg	9
"	Merseburg	1
"	Winden	3

Regierungsbezirk Arnberg	1
" Düsseldorf	1
" Berlin	7
Mecklenburg-Schwerin	38
Mecklenburg-Strelitz	6
Braunschweig	2
Pfalz	1
Kurland	1
aus dem Dongebiet	5

Ihrer Herkunft nach waren:

a) bereits in der Landwirtschaft selbständig als Besitzer oder Pächter	46,2 %
b) Gutsleute	28,7 "
c) Handwerker (Schuhmacher, Schneider, Maurer, Zimmerer pp.)	17,2 "
d) Städter	7,9 "

Von den Ansiedlern haben erworben:

128 Ansiedler Rentengüter unter	2 ¹ / ₂ ha
56 " " von	2 ¹ / ₂ —5 "
61 " " "	5—7 ¹ / ₂ "
166 " " "	7 ¹ / ₂ —10 "
648 " " "	10—25 "
114 " " "	25—100 "
23 " " über	100 "

1 196 Ansiedler.

Die Vermittelungstätigkeit zur Erwirkung von Darlehen für Besitzer von Privatgütern behufs Erbauung von Arbeiterhäusern ist erfreulicherweise in stetem Wachsen begriffen. Während bis Ende des vorigen Berichtsjahres im ganzen 75 Häuser mit 226 Wohnungen von der Landes-Versicherungsanstalt beliehen waren, traten im letzten Geschäftsjahre 43 Häuser mit 146 Wohnungen hinzu. Im Laufe der Jahre ist das Verfahren bezüglich des Geschäftsverkehrs mit den zuständigen Behörden allmählich übersichtlicher und klarer geworden. Hierdurch ist eine schnellere Erledigung der eingehenden Anträge ermöglicht. Die folgende Zusammenstellung gibt eine Uebersicht über die bisherigen Ergebnisse:

Bis zum 31. Dezember 1908 waren im Geschäftsbezirk der Pommerischen Ansiedlungs-Gesellschaft beliehen	75 Arbeiterwohnhäuser für 226 Familien mit	710 325 M
Hierzu treten im Jahre 1909	43 " " 146 " "	463 600 "
so daß bis zum 31. Dezember 1909 beliehen sind	118 Arbeiterwohnhäuser für 372 Familien mit	1 173 925 M

Es sind beliehen:

12 Einfamilien-Wohnhäuser mit	48 400 M	durchschnittlich	4 033 M	per Wohnung.
31 Zweifamilien-Wohnhäuser "	229 250 "	"	3 698 "	" " "
11 Dreifamilien-Wohnhäuser "	114 500 "	"	3 470 "	" " "
58 Vierfamilien-Wohnhäuser "	685 475 "	"	2 955 "	" " "
3 Fünffamilien-Wohnhäuser "	45 000 "	"	3 000 "	" " "
3 Sechsfamilien-Wohnhäuser "	51 200 "	"	2 844 "	" " "

wie oben 1 173 925 M durchschnittlich 3 156 M per Wohnung

Dies entspricht bei einem Zinsfuß von 4¹/₄ % für eine Wohnung mit 1 Morgen Gartenland einer jährlichen Miete von 134,— M.

Die Bauten verteilen sich im Geschäftsbezirk wie folgt:

A. Regierungsbezirk Stettin.

1. Kreis Cammin	9	Wohnhäuser für	28	Familien
2. " Greifenberg	3	" " "	8	"
3. " Greifenhagen	6	" " "	14	"
4. " Naugard	2	" " "	10	"
5. " Pyritz	23	" " "	78	"
6. " Randow	12	" " "	23	"
7. " Regenwalde	2	" " "	5	"
8. " Saatzig	4	" " "	11	"

zusammen 61 Wohnhäuser für 177 Familien.

B. Regierungsbezirk Köslin.

1 Kreis Belgard	11	Wohnhäuser für	40	Familien
2. " Bublitz	4	" "	11	"
3. " Bütow	3	" "	10	"
4. " Köslin	3	" "	11	"
5. " Dramburg	1	" "	2	"
6. " Kolberg-Körlin	2	" "	7	"
7. " Lauenburg	3	" "	8	"
8. " Neustettin	5	" "	18	"
9. " Rummelsburg	3	" "	11	"
10. " Schivelbein	2	" "	8	"
11. " Schlawa	4	" "	16	"
12. " Stolp	16	" "	53	"
	<hr/>			
zusammen	57	Wohnhäuser für	195	Familien.
Hierzu A. Stettin	61	" "	177	"
	<hr/>			
Insgesamt	118	Wohnhäuser für	372	Familien.

Die nachstehende Bilanz ergibt einen Gewinn von M 79 749,12

Es wird vorgeschlagen, hiervon:

dem Reservefonds zu überweisen 25 %	M	19 937,28	
den Genossen des Geschäftsguthaben mit 5 % zu verzinsen	"	28 694,40	
der Ausgleichsrücklage zu überweisen	"	20 000,—	
und die verbleibenden	"	11 117,44	M 79 749,12
der Betriebsrücklage zufließen zu lassen.			

Alsdann werden betragen:

der Reservefonds	M	94 782,14
die Ausgleichsrücklage	"	236 628,21
die Betriebsrücklage	"	89 644,99
Mithin die sämtlichen Reserven	M	421 055,34

Stettin, den 19. März 1910.

Pommerische Ansiedlungs-Gesellschaft

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Kray. von Schwerin. Ehrlich. Diestel. Dr. Gchner.

Gestohlen im Staatl. Stat. Seminar
der Universität Königsberg

Gewinn- und Verlust-Rechnung.

	Ausgaben	Einnahmen
Mobiliar-Abschreibung ca. 20 %	M 953,30	
Miete	" 2 500,—	
Diverse Geschäftskosten	" 7 008,57	
Reisepesen	" 19 764,80	
Porto- und Telegramme	" 2 453,61	
Gehälter	" 43 282,34	
Druckfachen und Inserate	" 3 805,77	
Verlust bei Zwischenwirtschaft	" 7 694,51	
Schreibmaterialien	" 1 225,60	
Zinsen		M 49 125,62
Befiedlungsgebühr		" 119 312,—
Gewinn pro 1909	" 79 749,12	
	<u>M 168 437,62</u>	<u>168 437,62</u>

Bilanz am 31. Dezember 1909.

	Aktiva	Passiva
Kassa-Konto, Bestand	M 100,—	
Effekten-Konto		
M 110 760 — 3½ % Pommerſche Rentenbriefe à 92,— M 101 899,20		
" 59 625 — 3½ % Weſtpreuſſiſche " à 92,10 " 54 914,62	" 156 813,82	
Debitoren	" 4 288 591,80	
Immobilien-Konto	" 8 072 334,59	
Beſiedlungs-Konto	" 646 528,40	
Hypotheken-Konto Aktiva	" 578 987,—	
Mobiliar-Konto	" 3 600,—	
Geschäftsguthaben eigene Beteiligung	" 8 090,—	
Lebendes Inventar	" 15 940,80	
Geschäftsguthaben der Mitglieder		M 699 000,—
Betriebsrücklage		" 78 527,55
Reſervefonds		" 74 844,86
Ausgleichsrücklage		
Beſtand am 31. 12. 08 M 170 461,94		
Zuführungen in 1909 . M 160 069,50		
Entnommen " " " 113 903,23 " 46 166,27		" 216 628,21
Kreditoren		" 8 363 270,08
Hypotheken-Konto Paſſiva		" 2 749 577,50
Akzept-Konto		" 1 509 389,09
Gewinn pro 1909		" 79 749,12
	M 13 770 986,41	M 13 770 986,41

Mitgliederzahl am 31. Dezember 1908	201
Zugang im Jahre 1909	41
	242
Abgang im Jahre 1909	12
Mitgliederzahl am 31. Dezember 1909	230
Die Haftſumme aller Genoffen betrug am 31. Dezember 1908 . M 434 000	
Am 31. Dezember 1909 beträgt ſie " 699 000	

Stettin, den 31. Dezember 1909.

**Gestohlen im Staatw. Stat. Seminar
der Universität Breslau.**



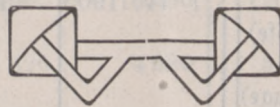
Zusammenstellung

der von der

Pommerischen An siedlungs-Gesellschaft

angekauften bezw. zur kommissionweisen

:: Aufteilung übernommenen Güter ::



Nr.	Gut	Kreis	Eigentümer	Zeitpunkt der Übernahme	Größe		Nach Abzug der Dotations- ländereien, Wege und Gräben bleibt veräußerliche Fläche		Grund- steuer- reinertrag		Preis mit Stempel (oder Abfindungs- summe) ein- schließlich des Ablösungs- kapitals der auf dem Gute ruhenden Ren- ten nach Abzug des Amortisations- fonds	Befiedlungs- a. Regulie- rungskosten der Kgl. Ge- neralkommis- sion und Vermessungs- Nebenkosten
					ha	a	ha	a	Mk.	Pf.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.		7.		8.		9.	
1	Nepzin	Greifswald	Lagemann	Frühjahr 1903	614	88	575	84	10 048	29	521 000	9 500
2	Neuendorf	Grimmen	Schömann	V. 1903	208	94	197	94	5 607	00	273 500	5 000
3	Camitz	Franzburg	B. A.-G. (früher Fiskus)	24. VI. 1903	314	57	278	82	4 254	00	167 906	3 000
4	Born	Dramburg	B. A.-G. (fr. v. Hellermann)	29. VI. 1903	791	61	734	16	6 047	00	316 774	13 000
5	Poseritz	Rügen	Holz	VII. 1903	495	77	470	23	10 173	00	526 000	8 000
6	Kerschkow	Lauenburg	Fließbach	8. X. 1903	233	96	222	19	2 150	88	180 424	3 800
7	Brügge	Soldin N/W.	Krüger	1 XI. 1903	639	09	598	32	10 690	00	578 000	9 300
8	Neu-Carwen	Stolp	Wild	7. XI. 1903	73	37	73	37	408	00	45 800	1 000
9	Klein-Sabow	Naugard	Mengel	10. XI. 1903	445	85	426	98	4 762	00	383 000	8 000
10	Mangwitz	Bütow	B. A.-G. (fr. Meyer u. Barste)	22. I. 1904	166	34	156	65	1 050	00	147 420	2 200
11	Rörchen	Greifenhagen	Eick	8. V. 1904	711	56	681	54	8 833	00	573 756	7 500
12	Klein-Maffow	Lauenburg	Zimdars	15. V. 1904	530	36	488	48	4 224	00	379 483	7 800
13	Neubauhof	Franzburg	B. A.-G. (früher Fiskus)	24. VI. 1904	428	60	404	15	10 553	04	393 633	9 000
14	Dulzig	Rummelsburg	B. A.-G. (früher Fleck)	23. VII. 1904	203	29	193	51	596	25	75 800	3 000
15	Ackerhof	Bublitz	B. A.-G. (fr. v. Scheven)	4. X. 1904	210	02	197	55	661	74	95 700	2 000
16	Klein-Pomeiske I	Bütow	B. A.-G. (früher Wilke)	4. XI. 1904	279	76	272	75	682	41	160 000	4 650
17	Klein-Bünzow	Greifswald	Zarnefow	2. II. 1905	733	32	692	62	16 538	00	922 500	11 000
18	Pribbernow	Rammin	B. A.-G. (früher Krause)	1. IV. 1905	1026	11	979	54	5 222	00	493 000	12 700
19	Theresienhof	Bublitz	B. A.-G. (früher Scheunow)		228	76	215	11	1 020	00	109 552	2 374
20	Sassenburg	Bublitz	B. A.-G. (früher Pahl)		378	06	353	58	995	00	109 757	5 226
21	Tschebiatfow	Bütow	B. A.-G. (früher 4 Höfe)		144	85	141	55	560	00	103 500	900
22	Papenhof, Gemeinde Dampen	Bütow	B. A.-G. (fr. Fuhlbrügge)		46	25	46	25	95	46	27 330	—
23	Puppendorf	Rummelsburg	B. A.-G. (früher Klafen)		391	89	368	08	1 702	00	198 500	4 400
24	Bethfenshammer	Dt.-Krone	Rühnemann		178	82	171	11	519	00	56 233	—
25	Boddow	Greifswald	B. A.-G. (früher Fiskus)	24. VI. 1905	330	91	301	46	8 207	00	322 500	6 300
26	Eichen	Neustettin	B. A.-G. (früher Berger)	1. VIII. 1905	624	26	571	61	3 767	00	302 000	6 300
27	Sochow	Stolp	B. A.-G. (fr. Schimmelpfennig)	15. VIII. 1905	795	05	737	82	5 523	83	593 800	14 000
28	Wismar	Naugard	B. A.-G. (früher v. d. Lühe)	26. X. 1905	611	71	579	87	4 356	00	433 800	9 000
zu übertragen:					11 837	96	11 131	08	129 245	90	8 490 668	168 950

zuschläge, die von der Königlichen Generalkommission vorgesehen sind.											
b.	c.	d.	e.	f.	g.	Unverkauft 1. I. 1910			Nr.	Bemerkungen	
Regelung der öffentlich-rechtlichen Verhältnisse einschl. Dotationen	Wohlfahrtsfonds zur Verwendung der Kgl. Generalkommission	Zur Sicherung gegen Kursverlust beim Umsetzen der Rentenbriefe	Meliorationen, Zwischenwirtschaft und Folgeeinrichtungen	Besiedlungsgebühr der Pommerschen Ansiedlungsgesellschaft	Insgesamt	Verkaufspreis einschl. der Besiedlungszuschläge	rund				Verkaufspreis einschl. der etwa mit zu verkaufenden alten Gebäude
Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	ha	a	Mark	Mark	
10.						11.	12.			13.	14.
40 000	5 000	5 000	3 500	16 000	79 000	600 000	—	—	—	1	Zu 1-55: Auf die Rentenbant übernommen.
7 000	3 000	3 000	39 000	—	57 000	330 500	—	—	—	2	
28 000	3 000	1 000	35 000	16 000	86 000	253 906	—	—	—	3	
10 000	8 000	4 000	100 500	30 000	165 500	482 274	—	—	—	4	
25 000	6 000	5 000	15 000	15 000	74 000	600 000	—	—	—	5	
7 000	2 000	2 000	2 000	6 000	22 800	203 224	—	—	—	6	
9 500	10 000	18 000	38 000	27 000	111 800	689 800	—	—	—	7	
—	1 500	—	2 100	2 500	7 100	52 900	—	—	—	8	
8 000	7 000	8 000	36 000	12 000	79 000	462 000	—	—	—	9	
2 000	1 500	2 000	7 000	5 000	19 700	167 120	—	—	—	10	
13 500	5 000	3 000	26 644	20 000	75 644	649 400	—	—	—	11	
41 120	5 000	4 500	38 000	15 000	111 420	490 903	—	—	—	12	
30 000	2 000	4 000	39 000	16 000	100 000	493 633	—	—	—	13	
3 000	2 000	5 000	11 730	6 000	30 730	106 530	—	—	—	14	
5 500	2 000	2 000	25 100	6 000	42 600	138 300	—	—	—	15	
2 500	2 000	1 000	12 000	8 000	30 150	190 150	—	—	—	16	
53 000	5 000	13 000	23 000	25 000	130 000	1 052 500	—	—	—	17	
15 000	8 000	6 000	50 270	24 000	115 970	608 970	—	—	—	18	
4 450	1 000	1 000	16 200	7 500	32 524	142 076	—	—	—	19	
1 300	2 000	1 000	22 030	8 000	39 556	149 313	—	—	—	20	
—	800	500	8 300	6 000	16 500	120 000	—	—	—	21	
600	—	600	1 270	1 620	4 090	31 420	—	—	—	22	
—	4 000	3 000	18 600	10 000	40 000	238 500	—	—	—	23	
—	—	—	—	—	—	56 233	—	—	—	24	
43 100	3 000	8 000	42 000	7 200	109 600	432 100	—	—	—	25	
14 500	3 000	6 700	42 140	20 000	92 640	394 640	—	—	—	26	
21 550	6 770	5 000	52 000	30 000	129 320	723 120	—	—	—	27	
13 400	7 000	6 500	66 000	25 000	126 900	560 700	—	—	—	28	
399 020	105 570	118 800	772 384	364 820	1 929 544	10 420 212	—	—	—		

Nr.	Gut	Kreis	Eigentümer	Zeitpunkt der Übernahme	Größe		Nach Abzug der Dotations- ländereien, Bege und Gräben bleibt veräußerliche Fläche		Grund- steuer- reinertrag		Preis mit Stempel (oder Abfindungs- summe) ein- schließlich des Ablösungs- kapitals der auf dem Gute ruhenden Pen- sen nach Abzug des Amortisations- fonds	Besiedlungs- a. Regulie- rungskosten der Kgl. Ge- neralkommis- sion und Vermessungs- Nebenkosten
					ha	a	ha	a	Mk.	Pf.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.		7.		8.		9.	
				Übertrag :	11 837	96	11 131	08	129 245	90	8 490 668	168 950
29	Gr. u. Kl. Berlin	Lauenburg	P. A.-G. (früher v. Braun- schweig u. Gumz)	3. I. 1906	557	09	521	74	6 454	59	491 625	9 010
30	Kl. Pomeisße II	Bütow	P. A.-G. (früher Biastoch)	1. IV. 1906	74	40	73	00	382	50	60 534	950
31	Morgenstern	Bütow	P. A.-G. (früher Sell)		51	87	50	63	167	00	42 418	500
32	Kleschin	Stolp	P. A.-G. (früher Kröning)	1. VII. 1906	844	08	819	63	2 494	56	381 300	10 000
33	Gerdeswalde	Grimmen	P. A.-G. (früher Fiskus)	6. IV. 1906	465	25	419	20	6 464	00	316 677	7 600
34	Wuffowke	Bütow	P. A.-G. (fr. Simonsohn)	1. VII. 1906	548	17	501	94	1 038	00	196 000	6 500
35	Jagthum	Bublitz	P. A.-G. (früher Strohn)		563	62	529	61	2 149	00	361 600	6 468
36	Dambee	Stolp	P. A.-G. (früher Hüttmann)		386	56	357	34	1 100	00	182 900	4 000
37	Neuenburg	Soldin N/W.	P. A.-G. (früher Holz)	1. X. 1906	713	32	662	20	15 167	00	805 300	27 106
38	Neu-Carwitz	Schlawa	P. A.-G. (früher Koepe)		228	29	215	73	1 684	29	219 900	5 300
39	Damsdorf	Bütow	P. A.-G. (früher Rieck)	2. I. 1907	81	00	77	15	736	00	106 950	1 600
40	Cremerbruch	Rummelsburg	P. A.-G. (früher Tozke)		26	48	25	75	70	68	20 025	160
41	Meddersin	Bütow	P. A.-G. (fr. Pager u. Schmalz)	1. XII. 1906	169	83	167	21	1 092	75	161 800	3 360
42	Gerhardshöhe u. Rosinenhof	Lauenburg	P. A.-G. (fr. Witte u. Reschenberg)	2. I. 1907	335	99	310	19	1 459	83	209 200	5 180
43	Gremersdorf	Grimmen	Schult	2. I. 1907	80	42	75	11	1 661	37	92 000	1 000
44	Gnewinke	Lauenburg	P. A.-G. (fr. v. Wittke)		1. IV. 1907	62	79	60	41	338	79	60 635
45	Beelitz	Pyritz	P. A.-G. (fr. Beyersdorff)	8. IV. 1907	199	05	190	70	4 048	50	261 350	3 900
46	Kopplin	Cammin	P. A.-G. (früher Böhm)	20. IV. 1907	316	80	287	93	3 417	81	373 865	5 500
47	Gr. Bunneschin	Lauenburg	P. A.-G. (fr. Frank)	1. VII. 07	418	53	389	46	2 439	00	295 900	32 020
48	Lowin	Regenwalde	P. A.-G. (fr. Kannenberg)		413	95	399	03	3 428	16	339 350	8 850
49	Zuchen	Röslin	P. A.-G. (fr. v. Beerfelde)		624	35	589	16	5 961	57	854 539	15 500
50	Kl. Pomeisße III	Bütow	P. A.-G. (früh. Jarrendt)	1. VIII. 1907	40	74	40	74	—	—	34 374	126
51	Sydow B	Schlawa	P. A.-G. (fr. Reske)		1391	59	1352	24	2 932	59	455 794	13 308
zu übertragen:					20 432	13	19 247	18	193 933	89	14 814 699	338 012

Zuschläge, die von der Königlichen Generalkommission vorgesehen sind.										
b.	c.	d.	e.	f.	g.	Unverkauft 1. I. 1910				
Regelung der öffentlich-rechtlichen Verhältnisse einschl. Dotationen	Wohlfahrtsfonds zur Verwendung der kgl. Generalkommission	Zur Sicherung gegen Kursverlust beim Umsetzen der Rentenbriefe	Meliorationen, Zwischenwirtschaft und Folgeeinrichtungen	Besiedlungsgebühr der Pommerschen Ansiedlungsgesellschaft	Zusgesamt	Verkaufspreis einschl. der Besiedlungszuschläge	rund	Verkaufspreis einschl. der etwa mit zu verkaufenden alten Gebäude	Nr.	Bemerkungen
Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	ha	Mark		
		10.				11.		12.	13.	14.
399 020	105 570	118 800	772 384	364 820	1 929 544	10 420 212	—	—	1—28	
38 900	5 000	10 000	20 400	35 000	118 310	609 935	—	—	29	
550	250	1 600	1 800	4 000	9 150	69 684	—	—	30	
—	100	395	200	4 392	5 587	48 000	—	—	31	
22 150	3 000	10 000	16 000	25 000	86 150	467 450	—	—	32	
31 800	4 000	15 600	73 000	14 000	146 000	462 677	—	—	33	
10 000	1 000	5 000	14 000	13 000	49 500	245 500	—	—	34	
17 000	3 000	12 000	50 700	15 000	104 168	465 768	—	—	35	
6 000	1 000	5 000	24 000	10 000	50 000	232 900	—	—	36	
41 600	15 000	40 000	73 000	50 000	246 700	1 052 000	—	—	37	
10 700	2 500	7 500	5 000	10 000	41 000	260 900	—	—	38	
2 100	500	2 000	5 130	6 720	18 050	125 000	—	—	39	
—	—	—	—	—	160	20 185	—	—	40	
2 500	800	3 220	15 800	11 270	36 950	198 750	—	—	41	
17 283	3 000	3 000	42 957	14 000	85 420	294 620	—	—	42	
1 800	600	4 000	4 600	2 000	14 000	106 000	—	—	43	
2 600	500	2 500	10 635	3 000	20 365	81 000	—	—	44	
11 250	5 000	15 000	21 500	15 000	71 650	333 000	—	—	45	
24 900	4 000	20 000	17 000	18 000	89 400	463 265	—	—	46	
16 775	5 000	20 000	35 900	15 000	124 695	420 595	—	—	47	
27 800	4 000	18 000	23 000	17 000	98 650	438 000	—	—	48	
39 200	12 000	28 000	17 000	32 000	143 700	998 239	—	—	49	
—	—	—	—	—	126	34 500	—	—	50	
21 207	8 000	20 000	117 500	20 000	200 015	655 809	—	—	51	
745 135	183 820	361 615	1 361 506	699 202	3 689 290	18 503 989	—	—		

Nr.	Gut	Kreis	Eigentümer	Zeitpunkt der Übernahme	Größe		Nach Abzug der Dotations- ländereien, Wege und Gräben bleibt verkäufliche Fläche		Grund- steuer- reinertrag		Preis mit Stempel (oder Abfindungs- summe) ein- schließlich des Ablösungs- kapitals der auf dem Gute ruhenden Zin- sen nach Abzug des Amortisations- fonds	Besiedlungs- a. Regulie- rungskosten der kgl. Ge- neralkommi- sion und Vermessungs- Nebenkosten
					ha	a	ha	a	Mk.	ℳf.		
1.	2.	3.	4.	5.	6.		7.		8.		9.	
	—	—	—	Übertrag :	20 432	13	19 247	18	193 933	89	14 814 699	338 012
52	Bütow	Bütow	B. A.-G. (fr. Hartwig)	1. IX. 1907	138	75	135	05	1 722	54	225 000	2 000
53	Gnewin	Lauenburg	Stenzel	16. X. 1907	162	01	161	52	—	—	157 370	3 500
54	Bonfow	Stolp	Henning	1. IV. 1908	188	02	185	47	675	00	119 050	3 000
55	Rützow	Rolberg-Rörkin	B. A.-G. (fr. Schröder)	1. VII. 1907	844	57	766	47	11 155	00	1 238 736	15 000
56	Großrakitt	Stolp	B. A.-G. (fr. Baaske u. Malmgrön)	2. I. 1907 1. IV.	97	93	95	70	229	00	44 195	1 723
57	Falkenhagen	Rummelsburg	B. A.-G. (früher Rieck)	15. VIII. 1907	945	32	902	89	2 584	98	602 365	10 000
58	Kauschendorf	Neustadt(West- preußen)	B. A.-G. (fr. v. Zelenst.-Hachebeck)	1. IV. 1908	256	15	253	95	1 124	73	231 005	4 100
59	Pobloß	Stolp	B. A.-G. (fr. Sommerfeldt)	1. VI. 1908	895	95	839	93	7 394	43	782 644	15 000
60	Altdamerow	Saazig	Runge'sche Erben	1. VII. 1908	721	07	686	44	10 047	16	973 000	10 200
61	Polschen-Lonken	Bütow	B. A.-G. (früher Fiskus)		643	68	616	41	1 822	00	466 047	10 000
62	Schönehr	Lauenburg	B. A.-G. (fr. v. Hanstein)		543	91	516	51	1 039	08	313 300	15 720
63	Dubbertech	Bublitz	B. A.-G. (fr. Böwenstein u. Kottow)	12. VII. 1908	2 191	69	2 136	76	9 033	87	1 653 480	40 164
64	Oßeck	Lauenburg	B. A.-G. (fr. v. d. Marwitz)	1. I. 1909	536	54	524	30	1 707	27	276 000	5 633
65	Zedlinerberg	Greifenberg	Marß	7. IV. 1909	133	91	128	23	1 559	01	246 200	2 550
66	Schermeißel	Ostfarn- berg N/W.	Manz	1. VII. 09	631	46	611	12	6 093	45	627 000	7 600
67	Beeßland	Grimmen	B. A.-G. (früher v. Behr)		1 029	80	967	74	15 328	95	1 162 202	14 000
68	Düvier	Grimmen	B. A.-G. (fr. v. Wilmowski)		1 561	65	steht noch nicht fest		26 677	62	1 724 362	20 500
69	Schimmerwitz	Lauenburg	B. A.-G. (früher Fiskus)	15. IX. 1909	51	41	51	04	225	99	31 571	981
					32 005	95	28 826	71	292 353	97	25 688 226	519 683

zuschläge, die von der Königlichen Generalkommission vorgesehen sind.										Nr.	Bemerkungen
b.	c.	d.	e.	f.	g.	Verkaufspreis einschl. der Besiedlungszuschläge	Unverkauft 1. I. 1910		Verkaufspreis einschl. der etwa mit zu verkaufenden alten Gebäude		
Regelung der öffentlich-rechtlichen Verhältnisse einschl. Dotationen	Wohlfahrtsfonds zur Verwendung der Kgl. Generalkommission	Zur Sicherung gegen Kursverlust beim Umsetzen der Rentenbriefe	Meliorationen, Zwischenwirtschaft und Folgeeinrichtungen	Besiedlungsgebühr der Pommerischen Ansiedlungsgesellschaft	Insgesamt		rund	ha			
Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	10.	11.	12.	13.	14.
745 135	183 820	361 615	1 361 506	699 202	3 689 290	18 503 989	—	—	—	1—51	
300	—	—	2 900	—	5 200	230 200	—	—	—	52	
2 000	500	8 400	11 500	3 000	28 900	186 270	—	—	—	53	
350	1 000	5 000	2 000	6 400	17 750	136 800	—	—	—	54	
65 700	18 000	36 000	170 550	40 000	345 250	1 583 986	—	—	—	55	
—	—	5 000	7 408	2 000	16 131	60 326	—	—	—	56	
37 774	6 000	40 000	49 030	24 000	166 804	769 169	—	—	—	57	
11 600	—	10 000	56 000	10 000	91 700	322 705	213	89	227 988	58	Zu 58: Das Restgut.
13 500	6 000	56 000	43 000	31 000	164 500	947 144	65	52	56 870	59	Zu 59: Wiese, Weide, Moor und Holzung.
22 100	3 000	29 000	33 668	17 000	114 968	1 087 968	29	74	35 357	60	
10 000	8 000	50 000	51 500	20 000	149 500	615 547	—	—	—	61	
20 700	6 700	24 500	27 000	12 000	106 620	419 920	7	86	4 086	62	Zu 62: Wiese und ein kleiner Teil aus den Kuhweiden.
47 350	10 000	100 000	102 450	50 000	349 964	2 003 444	2 136	76	1 900 000	63	
8 200	4 000	19 000	58 500	8 000	103 333	379 333	187	27	173 432	64	Zu 63: Der Einteilungsplan wird neu aufgestellt.
1 150	2 000	18 000	33 150	6 000	62 850	309 050	—	—	—	65	
20 000	10 000	40 000	75 000	24 000	176 600	803 600	611	12	642 090	66	Zu 64: Hierunter das Restgut in Größe von 57,84 ha.
50 700	12 000	70 000	150 000	48 000	344 700	1 506 902	509	74	528 564	67	Zu 66: Hierunter das Restgut in Größe von 299,08 ha.
125 000	15 000	112 000	142 000	80 000	494 500	2 218 862	1 186	65	—	68	Zu 67: Hierunter das Restgut in Größe von 309,22 ha.
—	—	3 753	10 863	2 500	18 097	49 668	—	—	—	69	Zu 68: Der Verkaufspreis kann noch nicht ange- geben werden; der Einteilungsplan hat bisher nicht vorgelegen.
1 181 559	286 020	988 268	2 388 025	1 083 102	6 446 657	32 134 883	4 948	55	3 568 387		

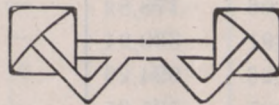


Ergebnis der Kolonisationstätigkeit

der

Pommerschen Ansiedlungs-Gesellschaft

== nach dem Stande vom 1. Januar 1910 ==



Nr.	Gut	Kreis	Flächeninhalt		Von der zur Aufteilung übernommenen Fläche (Spalte 4b) wurden					
			a der ganzen Güter ha	b der zur Aufteilung über- nommenen Flächen ha	Restgüter, die nicht Rentengüter geworden sind		a für gemein- schaftliche Zwecke, Do- tationen, Wege und Gräben ausgewiesen ha	b gegen Bar- zahlung verkauft ha	c als Zufäufe gegen Renten verkauft ha	d zur Bildung neuer Rentengüter verwandt ha
					Zahl	Größe ha				
1	2	3	4		5		6			
1	Nepzin	Greifswald	614,88	614,88			39,04	92,00	—	483,84
2	Neuendorf	Grimmen	208,94	208,94			11,00	2,96	41,33	153,65
3	Samitz	Franzburg	314,57	314,57			35,75	11,70	—	267,12
4	Born	Dramburg	791,61	791,61			57,45	74,27	—	659,89
5	Poseritz	Rügen	495,77	495,77	206,42		25,54	61,91	9,72	192,18
6	Kerschfow	Lauenburg	233,96	233,96			11,77	3,39	32,00	186,80
7	Brügge	Soldin N.-M.	639,09	639,09	270,75		40,07	81,32	32,58	213,67
8	Neu-Carwen	Stolp	73,37	73,37			—	—	14,42	58,95
9	Al.-Sabow	Naugard	445,85	445,85	217,31		18,87	3,08	12,62	193,97
10	Mangwitz	Bütow	166,34	166,34			9,69	0,83	—	155,82
11	Rörchen	Greifenhagen	711,56	711,56	445,38		30,02	8,33	38,88	188,95
12	Al.-Massow	Lauenburg	530,36	530,36			41,88	190,61	—	297,87
13	Neubauhof- Zandershagen	Franzburg	{ 417,00 473,00	428,60			24,45	83,33	—	320,82
14	Dulzig	Rummelsburg	203,29	203,29			9,78	14,00	—	179,51
15	Ackerhof	Bublitz	514,00	210,02			12,47	3,82	—	193,73
16	Al.-Pomeiske I	Bütow	279,76	279,76			7,01	7,61	0,97	264,17
17	Al.-Bünzow	Greifswald	733,32	733,32			40,70	1,05	—	691,57
18	Pribbernow	Cammin	1026,11	1026,11			46,57	229,35	14,64	735,55
19	Theresienhof	Bublitz	228,76	228,76			13,65	—	—	215,11
20	Sassenburg	Bublitz	378,06	378,06			24,48	31,37	30,96	291,25
21	Tschebiatkow	Bütow	144,85	144,85			3,30	—	2,56	138,99
22	Papenhof (Gemeinde Dampen)	Bütow	46,25	46,25			—	—	13,03	33,22
23	Puppendorf	Rummelsburg	391,89	391,89			23,81	—	—	368,08
24	Bethkenhammer	Dtsch.-Krone	691,06	178,82			7,71	—	—	171,11
25	Boddow	Greifswald	330,91	330,91			29,45	41,81	—	259,65
26	Eichen	Neustettin	624,26	624,26			52,65	35,74	107,81	428,06
27	Sochow	Stolp	795,05	795,05			57,23	61,82	—	676,00
28	Wismar	Naugard	611,71	611,71			31,84	27,98	14,05	537,84
29	Gr.- u. Al.-Berlin	Lauenburg	557,09	557,09			35,35	2,78	—	518,96
30	Al.-Pomeiske II	Bütow	74,40	74,40			1,40	8,24	4,37	60,39
31	Morgenstern	Bütow	51,87	51,87			1,24	—	—	50,63
32	Kleschinz	Stolp	844,08	844,08			24,45	—	29,81	789,82
33	Gerdeswalde	Grimmen	465,25	465,25			46,05	2,01	—	417,19
34	Wuffowke	Bütow	548,17	548,17			52,13	13,68	56,43	425,93
35	Jaythum	Bublitz	563,62	563,62			34,01	—	35,77	493,84
36	Dambee	Stolp	386,56	386,56			29,22	—	—	357,34
37	Neuenburg	Soldin N.-M.	713,32	713,32			51,12	1,10	31,84	629,26
38	Neu-Carwitz	Schlawe	228,29	228,29			12,56	4,08	—	211,65
39	Damsdorf	Bütow	81,00	81,00			3,85	0,77	—	76,38
40	Cremerbruch	Rummelsburg	26,48	26,48			0,73	—	—	25,75
41	Meddersin	Bütow	169,83	169,83			2,62	—	24,97	142,24
		zu übertragen	17825,54	16547,92	4	1139,86	1000,91	1100,94	548,76	12756,75

Zahl der neugebildeten Rentengüter (Spalte 6 d)								Zahl der Zufäufe (Sp. 6c) gegen Rente	Insgesamt Renten- güter (7h und 8)	Unverkauft		Nr.	Bemerkungen
a	b	c	d	e	f	g	h			a	b		
unter 2½ ha	2½—5 ha	5—7½ ha	7½—10 ha	10—25 ha	25—100 ha	über 100 ha	(insgef. Sp. a-g)	rund	nach dem Ein- teilungs- plan vor- gesehene Stellen	ha			
7								8	9	10		11	12
11	1	—	2	23	2	—	39	—	39	—	—	1	Zu 1: Die gegen Barzahlung abverkaufte Fläche bestand im wesentlichen aus Hochwald. Seine Erhaltung wurde durch den Verkauf gesichert.
2	—	4	2	9	—	—	17	5	22	—	—	2	
8	—	—	1	8	2	—	19	—	19	—	—	3	
5	3	2	10	16	4	1	41	—	41	—	—	4	
7	—	—	4	7	1	—	19	1	20	—	—	5	
—	—	—	2	10	1	—	13	10	23	—	—	6	
—	2	1	3	11	1	—	18	2	20	—	—	7	
—	—	—	—	3	—	—	3	2	5	—	—	8	
1	—	—	7	5	1	—	14	3	17	—	—	9	
—	—	1	3	5	2	—	11	—	11	—	—	10	
—	1	—	6	8	—	—	15	6	21	—	—	11	
—	—	1	—	11	2	—	14	—	14	—	—	12	
7	—	2	2	7	2	1	21	—	21	—	—	13	Zu 13: Der nicht zur Aufteilung gelangte Teil von Neubauhof ist an die Stadt Franz- burg und an die königliche Forst Abts- hagen verkauft. Der Rest von Zanders- hagen besteht als königliche Domäne in Größe von ca. 333 ha weiter und ist ver- pachtet.
—	—	—	—	8	1	—	9	—	9	—	—	14	
—	—	—	—	13	—	—	13	—	13	—	—	15	
—	—	—	—	5	2	1	8	1	9	—	—	16	
11	2	2	3	21	5	1	45	—	45	—	—	17	
2	—	—	6	15	2	3	28	2	30	—	—	18	
—	—	—	—	7	2	—	9	—	9	—	—	19	
—	—	—	—	7	1	1	9	2	11	—	—	20	
—	—	—	—	8	—	—	8	1	9	—	—	21	
—	—	—	—	2	—	—	2	1	3	—	—	22	
—	—	—	—	17	2	—	19	—	19	—	—	23	
—	2	3	4	9	—	—	18	—	18	—	—	24	
7	2	1	1	15	—	—	26	—	26	—	—	25	
—	—	—	—	6	3	1	10	6	16	—	—	26	
1	5	4	2	33	2	—	47	—	47	—	—	27	
4	—	2	1	14	3	1	25	3	28	—	—	28	
6	2	5	7	16	3	—	39	—	39	—	—	29	
—	—	1	—	1	1	—	3	1	4	—	—	30	
—	—	—	—	1	1	—	2	—	2	—	—	31	
—	3	—	—	24	10	—	37	2	39	—	—	32	
6	—	—	—	16	3	—	25	—	25	—	—	33	
—	—	—	—	5	5	1	11	2	13	—	—	34	
—	—	—	1	16	2	1	20	5	25	—	—	35	
—	—	—	—	5	9	—	14	—	14	—	—	36	
1	2	6	4	17	1	1	32	4	36	—	—	37	
—	—	—	2	9	2	—	13	—	13	—	—	38	
2	—	—	—	4	—	—	6	—	6	—	—	39	
—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	40	
—	—	—	—	3	1	—	4	1	5	—	—	41	
81	25	35	73	420	80	13	727	60	787	—	—		

Nr.	Gut	Kreis	Flächeninhalt		Von der zur Aufteilung übernommenen Fläche (Spalte 4b) wurden					
			a der ganzen Güter ha	b der zur Aufteilung über- nommenen Flächen ha	Restgüter, die nicht Rentengüter geworden sind		a für gemein- schaftliche Zwecke, Do- tationen, Bege und Gräben ausgewiesen ha	b gegen Bar- zahlung verkauft ha	c als Zufäufe gegen Renten verkauft ha	d zur Bildung neuer Rentengüter verwandt ha
					Zahl	Größe ha				
1	2	3	4		5		6			
		Uebertrag :	17825,54	16547,92	4	1139,86	1000,91	1100,94	548,76	12756,75
42	Gerhardshöhe und Rosinenhof	Lauenburg	335,99	335,99			25,80	6,12	19,98	284,09
43	Gremersdorf	Grimmen	80,42	80,42			5,31	—	—	75,11
44	Gnewinke	Lauenburg	62,79	62,79			2,38	9,77	—	50,64
45	Beelitz	Pyritz	199,05	199,05			8,35	2,18	5,60	182,92
46	Kopplin	Cammin	316,80	316,80			28,87	0,05	12,00	275,88
47	Gr.-Wunneschin	Lauenburg	1254,16	418,53			29,07	—	—	389,46
48	Lowin	Regenwalde	413,95	413,95			14,92	0,54	—	398,49
49	Zuchen	Röslin	624,35	624,35			35,19	0,10	12,17	576,89
50	Al.-Pomeisze III	Bütow	40,74	40,74			—	—	—	40,74
51	Sydow B	Schlame	1391,59	1391,59			39,35	388,66	56,13	907,45
52	Bütow	Bütow	138,75	138,75			3,70	5,60	44,62	84,83
53	Gnewin	Lauenburg	162,01	162,01			0,49	33,93	13,08	114,51
54	Bonkow	Stolp	188,02	188,02			2,55	—	—	185,47
55	Rützow	Kolberg-Rörlin	844,57	844,57		115,50	78,10	20,22	6,00	624,75
56	Großkratt	Stolp	97,93	97,93			2,23	—	2,79	92,91
57	Falkenhagen	Ruhmelsburg	945,32	945,32			42,43	3,91	17,53	881,45
58	Kauschendorf	Neustadt (Wpr.)	256,15	256,15			2,20	9,15	—	30,91
59	Pobloß	Stolp	1062,53	895,95			56,02	115,86	184,92	473,63
60	Altdamerow	Saazig	721,07	721,07		420,00	34,63	21,53	—	215,17
61	Polschen-Lonken	Bütow	643,68	643,68			27,27	2,29	11,77	602,35
62	Schönehr	Lauenburg	543,91	543,91			27,40	181,67	5,86	321,12
63	Dubbertsch	Bublitz	2191,69	2191,69			54,93	—	—	—
64	Dffec	Lauenburg	536,54	536,54			12,24	241,51	—	95,52
65	Zedlinerberg	Greifenberg	133,91	133,91			5,68	2,25	—	125,98
66	Schermeisel	Osternberg N.-M.	631,46	631,46			20,34	—	—	—
67	Beestland	Grimmen	1029,80	1029,80			62,06	46,00	—	412,00
68	Düvier	Grimmen	1561,65	1561,65		375,00	—	—	—	—
69	Schimmerwitz	Lauenburg	51,41	51,41			0,37	2,30	—	48,74
			34285,78	32005,95	7	2050,36	1623,49	2194,58	941,21	20247,76

Zahl der neugebildeten Rentengüter (Spalte 6 d)								Zahl der Zufäufe (Sp. 6c) gegen Rente	Insgesamt Renten- güter (7h und 8)	Unverkauft		Nr.	Bemerkungen		
a	b	c	d	e	f	g	h			a	b				
unter 2½ ha	2½—5 ha	5—7½ ha	7½—10 ha	10—25 ha	25—100 ha	über 100 ha	(insgef. Sp.a-g)	gegen Rente	(7h und 8)	rund	nach dem Ein- teilungs- plan vor- gefehene Stellen	ha	ha		
7								8	9	10		11	12		
81	25	35	73	420	80	13	727	60	787	—	—	1-41			
—	—	2	—	13	1	—	16	2	18	—	—	42			
4	—	—	—	3	1	—	8	—	8	—	—	43			
—	—	—	—	1	1	—	2	—	2	—	—	44			
4	—	1	2	9	1	—	17	1	18	—	—	45			
4	1	—	5	7	—	1	18	1	19	—	—	46			
1	2	1	2	15	1	—	22	—	22	—	—	47			
4	1	—	2	16	—	1	24	—	24	—	—	48			
11	3	4	17	17	1	1	54	3	57	—	—	49			
—	—	—	—	2	—	—	2	—	2	—	—	50			
—	1	1	1	20	7	2	32	2	34	—	—	51			
—	—	—	1	2	1	—	4	4	8	—	—	52			
—	—	—	1	5	1	—	7	2	9	—	—	53			
—	—	—	3	4	—	1	8	—	8	—	—	54			
6	6	2	26	21	2	—	63	1	64	—	—	55			
—	—	—	—	1	2	—	3	1	4	—	—	56			
1	7	—	—	17	5	2	32	2	34	—	—	57			
3	—	—	1	1	—	—	5	—	5	213,89	1	58			
—	1	4	14	14	3	—	36	37	73	65,52	—	59			
3	1	2	8	9	—	—	23	—	23	29,74	2	60			
—	1	2	—	9	2	2	16	1	17	—	—	61			
1	1	1	—	17	1	—	21	1	22	7,86	—	62			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2136,76	27	63			
1	2	1	—	6	—	—	10	—	10	187,27	8	64			
—	2	2	3	3	1	—	11	—	11	—	—	65			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	611,12	36	66			
4	2	3	6	15	2	—	32	—	32	509,74	11	67			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1186,65	—	68			
—	—	—	1	1	1	—	3	—	3	—	—	69			
128	56	61	166	648	114	23	1196	118	1314	4948,55	85				

Zu 47:
835,63 ha Wald hat der Forstfiskus er-
worben.

Zu 58
Das Restgut.

Zu 59:
Wiese, Weide, Moor und Holzung.

Zu 62:
Wiese und ein kleiner Teil aus den Kuh-
weiden.

Zu 63:
Der Einteilungsplan wird neu aufgestellt.

Zu 64:
Hierunter das Restgut in Größe von
57,84 ha.

Zu 66:
Hierunter das Restgut in Größe von
299,08 ha.

Zu 67:
Hierunter das Restgut in Größe von
309,22 ha.

Zu 68:
Der Einteilungsplan hat noch nicht vor-
gelegen.

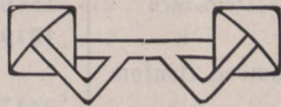
Ergebnis der Kolonisationstätigkeit

der

Pommerschen Ansiedlungs-Gesellschaft

== nach dem Stande vom 1. Januar 1910 ==

(nach Kreisen geordnet).



Kreis	Güter	Flächeninhalt		Von der zur Aufteilung über- (Sp. 3b) wurden			
		a	b	Restgüter, die nicht Rentengüter geworden sind		a	b
		der ganzen Güter ha	der zur Aufteilung über- nommenen Flächen ha	Zahl	Größe ha	für gemein- schaftliche Zwecke, Do- tationen, Wege und Gräben ausgewiesen ha	gegen Bar- zahlung verkauft ha
1	2	3		4			
Franzburg Greifswald Griemmen Rügen	Camitz, Neubauhof-Zandershagen	1204,57	743,17			60,20	95,03
	Nepzin, Kl. Bünzow, Boddow	1679,11	1679,11			109,19	134,86
	Neuendorf, Gerdeswalde, Gremersdorf, Beestland, Düvier	3346,06	3346,06	1	375,00	124,42	50,97
	Pozeritz	495,77	495,77	1	206,42	25,54	61,91
	Regierungsbezirk Stralsund	6725,51	6264,11	2	581,42	319,35	342,77
Greiffenberg Greiffenhagen Cammin Raugard Pyriz Regenwalde Saahig	Zedlinerberg	133,91	133,91			5,68	2,25
	Körchen	711,56	711,56	1	445,38	30,02	8,33
	Pribbernow, Kopplin	1342,91	1342,91			75,44	229,40
	Kl.-Sabow, Wismar	1057,56	1057,56	1	217,31	50,71	31,06
	Beelitz	199,05	199,05			8,35	2,18
Regierungsbezirk Stettin	Lowin	413,95	413,95			14,92	0,54
	Altdamerow	721,07	721,07	1	420,00	34,63	21,53
	Regierungsbezirk Stettin	4580,01	4580,01	3	1082,69	219,75	295,29
Bublitz	Ackerhof, Theresienhof, Sassenburg, Jagthum, Dubbertsch	3876,13	3572,15			139,54	35,19
	Bütow	Mangwitz, Kl. Pomeiske I—III, Tschebiattow, Papen- hof, Morgenstern, Wuffowke, Damsdorf, Meddersin, Bütow, Pölschen-Lonken	2385,64	2385,64			112,21
Dramburg		Born	791,61	791,61			57,45
	Kolberg-Körlin	Rüchow	844,57	844,57	1	115,50	78,10
Köslin		Zuchen	624,35	624,35			35,19
	Lauenburg	Kerschkow, Kl.-Maffow, Gr. u. Kl.-Perlin, Gerhards- höhe u. Rosinenhof, Gnewinke, Gr.-Wunneschin, Gnewin, Schönehr, Dffack, Schimmerwitz	4268,22	3432,59			186,75
Neustettin		Eichen	624,26	624,26			52,65
	Rummelsburg	Dulzig, Puppendorf, Cremerbruch, Falkenhagen	1566,98	1566,98			76,75
Schlawe		Neu-Carwitz, Sydow B	1619,88	1619,88			51,91
	Stolp	Neu-Carwen, Sochow, Kleschin, Dambee, Bonkow, Großpraktitt, Pöbloz	3447,54	3280,96			171,70
		Regierungsbezirk Köslin	20049,18	18742,99	1	115,50	962,25
Soldin	Brügge, Neuenburg	1352,41	1352,41	1	270,75	91,89	82,42
	Oststernberg	Schermeifel	631,46	631,46			20,34
		Regierungsbezirk Frankfurt a. O.	1983,87	1983,87	1	270,75	112,23
Neustadt (Westpr.) Dt. Krone	Kauschendorf	256,15	256,15			2,20	9,15
	Bethkenhammer	691,06	178,82			7,71	—
	Regierungsbezirk Marienwerder	947,21	434,97			9,91	9,15
Insgesamt		34285,78	32005,95	7	2050,36	1623,49	2194,58

nommenen Fläche		Zahl der neugebildeten Rentengüter (Sp. 5d)								Zahl der Zufäufe (Sp. 5c) gegen Rente	Insgesamt Renten- güter (6h und 7)	Unverkauft		Bemerkungen
c	d	a	b	c	d	e	f	g	h			a	b	
als Zufäufe gegen Renten verkauft ha	zur Bildung neuer Renten- güter ver- wandt ha	unter 2 1/2 ha	2 1/2—5 ha	5—7 1/2 ha	7 1/2—10 ha	10—25 ha	25—100 ha	über 100 ha	in- gesf. (Sp. a-g)	rund	nach dem Ein- teilungs- plan vor- gesehene Stellen	10		
5		6								7	8	9		10
—	587,94	15	—	2	3	15	4	1	40	—	40	—	—	
—	1435,06	29	5	3	6	59	7	1	110	—	110	—	—	
41,33	1057,95	16	2	7	8	43	6	—	82	5	87	1696,39	11	
9,72	192,18	7	—	—	4	7	1	—	19	1	20	—	—	
51,05	3273,13	67	7	12	21	124	18	2	251	6	257	1696,39	11	
—	125,98	—	2	2	3	3	1	—	11	—	11	—	—	
38,88	188,95	—	1	—	6	8	—	—	15	6	21	—	—	
26,64	1011,43	6	1	—	11	22	2	4	46	3	49	—	—	
26,67	731,81	5	—	2	8	19	4	1	39	6	45	—	—	
5,60	182,92	4	—	1	2	9	1	—	17	1	18	—	—	
—	398,49	4	1	—	2	16	—	1	24	—	24	—	—	
—	215,17	3	1	2	8	9	—	—	23	—	23	29,74	2	
97,79	2854,75	22	6	7	40	86	8	6	175	16	191	29,74	2	
66,73	1193,93	—	—	—	1	43	5	2	51	7	58	2136,76	27	
158,72	2075,69	2	1	4	4	47	15	4	77	12	89	—	—	
—	659,89	5	3	2	10	16	4	1	41	—	41	—	—	
6,00	624,75	6	6	2	26	21	2	—	63	1	64	—	—	
12,17	576,89	11	3	4	17	17	1	1	54	3	57	—	—	
70,92	2307,71	9	7	11	13	95	12	—	147	15	162	195,13	8	
107,81	428,06	—	—	—	—	6	3	1	10	6	16	—	—	
17,53	1454,79	1	7	—	—	42	9	2	61	2	63	—	—	
56,13	1119,10	—	1	1	3	29	9	2	45	2	47	—	—	
231,94	2634,12	1	9	8	19	84	26	1	148	42	190	65,52	—	
727,95	13074,93	35	37	32	93	400	86	14	697	90	787	2397,41	35	
64,42	842,93	1	4	7	7	28	2	1	50	6	56	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	611,12	36	
64,42	842,93	1	4	7	7	28	2	1	50	6	56	611,12	36	
—	30,91	3	—	—	1	1	—	—	5	—	5	213,89	1	
—	171,11	—	2	3	4	9	—	—	18	—	18	—	—	
—	202,02	3	2	3	5	10	—	—	23	—	23	213,89	1	
941,21	20247,76	128	56	61	166	648	114	23	1196	118	1314	4948,55	85	



Biblioteka Główna UMK



300020485708

